AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend

Herausgeber: Gemeinden Limbach und Fahrenbach Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterämter 74838 Limbach und 74864 Fahrenbach Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84

E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



46. Jahrgang

Freitag, 10. April 2020

Nummer 15

ACHTUNG!

Geänderter Redaktionsschluss!

Wegen der Osterfeiertage ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 16 bereits am Donnerstag, 9. April 2020, 9 Uhr. Anzeigenschluss ist am Dienstag, 14. April 2020, um 9.00 Uhr. Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Verwaltungsgemeinschaft

Amtliche Bekanntmachungen

Standorte der öffentlichen Defibrillatoren der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



Balsbach – Feuerwehrgerätehaus Heidersbach – Feuerwehrhaus ehem. Sparkasse Laudenberg – Grundschule

Laudenberg – Grundschule Limbach – Kirche St. Valentin, Volksbach e.G., Vorraum Sporthalle

Wagenschwend – Dorfgemeinschaftshaus Fahrenbach – Sparkasse Neckartal-Odenwald

Verschiedenes

DRK sagt DANKE!

Der Kreisverband Buchen bedankt sich für die Treue seiner Teilnehmer in den Bewegungsgruppen der DRK Gesundheitsprogramme. Auf Grund der Corona Pandemie ist der komplette Trainingsbetrieb bis auf weiteres eingestellt. Jeder nicht zurückgeforderte Teilnehmerbeitrag trägt jetzt zur Stabilisierung und Erhaltung der Angebote in einer ohnehin finanziell angespannten Lage des Kreisverbandes bei.

Telefonsprechstunden beim Diakonischen Werk

Mosbach/Buchen. Das Diakonisches Werk im Neckar-Odenwald-Kreis reagiert auf die aktuelle Situation und bietet ab sofort von Montag bis Freitag zu unterschiedlichen Themen Telefonsprechstunden an: Montag, 14 – 16 Uhr:

Arbeitslosenzentrum und Existenzsicherung

Dienstag, 14 – 16 Uhr:

Erziehungsberatung, Lebens- und Paarberatung

Mittwoch, 14 – 16 Uhr:

Jugendsprechstunde

Donnerstag, 14 – 16 Uhr:

Schwangerenberatung

Freitag, 10 – 12 Uhr:

Sozialpsychiatrischer Dienst

Weitere Informationen telefonisch: 062619299-200 oder unter: www.diakonie-nok.de.

Grüngut-Annahme beginnt: Annahme immer samstags

Neckar-Odenwald-Kreis. Ab dem Karsamstag, 11. April 2020 beginnt im Neckar-Odenwald-Kreis die Grüngutannahme-Saison. Ab dem Samstag, 11. April werden von der KWiN in Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Maschinenringen wieder wöchentlich in allen Ortsteilen Grüngut und Gartenabfälle aus Privathaushalten angenommen. Die Annahme erfolgt nur zu den gewohnten Annahmezeiten auf den bekannten Sammelplätzen. Der jeweilige Annahmetermin mit Annahmestelle kann dem grünen Entsorgungskalender von AWN und KWiN auf Seite 8, "Wichtige Informationen", entnommen werden. Der Entsorgungskalender ist für alle Gemeinden und Ortsteile auch abrufbar unter www.awnonline.de/kalender. Für die Anlieferung ist verholztes Grüngut wie zum Beispiel Ast- und Strauchschnitt nach Möglichkeit getrennt von feinem, unverholztem Material wie zum Beispiel Laub und Rasenschnitt zu laden. Dies ermöglicht am Grüngutplatz ein getrenntes Abladen nach verholztem und unverholztem Material und anschließend wiederum eine getrennte Verwertung.

Weitere Fragen zur Entsorgung von Grüngut beantwortet gerne das Beratungsteam der KWiN unter Telefon 0 62 81/90 60.

Kirchliche Nachrichten

Aktuelle Hinweise

Wir versuchen, unser Gemeindeleben den Gegebenheiten entsprechend zu organisieren. Unsere Kirchen stehen zum persönlichen Gebet täglich offen. Sie sind herzlich eingeladen, dort eine Kerze anzuzünden, einen Moment der Stille zu halten oder einen Impuls mitzunehmen. Darüber hinaus haben wir folgende Hinweise für Sie:

Gottesdienste im Internet

Unter www.kath-elf.de/live können wir uns täglich auf ungewohnte, aber intensive Weise miteinander verbinden. Es ist uns wichtig, gerade jetzt die Gebetsgemeinschaft nicht abreißen zu lassen. Über anliegen@kath-elf.de dürfen Sie uns gerne Ihre Gedanken, Fürbitten etc. zukommen lassen, die wir in der Feier dann aufgreifen.

Gründonnerstag

Unsere Kirchen stehen den ganzen Tag zum Gebet offen. Um 19.30 Uhr feiern wir die Messe vom Letzten Abendmahl mit anschließender Gebetswache und übertragen live im Internet.

Karfreitad

Ab 10.00 Uhr ist über unsere Homepage ein Kinderkreuzweg abrufbar, den Sie während der Feiertage in der Familie anschauen und mitbeten können. Unsere Kirchen stehen den ganzen Tag zum Gebet offen. In den Pfarrkirchen ist das Kreuz zur Verehrung ausgestellt, Sie können dort eine Blume niederlegen. Um 15.00 Uhr feiern wir die Karfreitagsliturgie und übertragen live im Internet.

Osterwasser und Speisensegnung

An Karsamstag können Sie bis 12.00 Uhr verschlossene Gefäße oder Flaschen mit Wasser und gut verpackte Speisen in allen unseren Kirchen vor den Altar legen. Mitglieder des Seelsorgeteams werden sie segnen, und sie liegen am Ostersonntag zum Abholen bereit.

Ostersonntag und Ostermontag

Die Osternachtfeier findet am Samstagabend um 21.00 Uhr statt und wird live im Internet übertragen, ebenso ein Festgottesdienst am Ostersonntag und Ostermontag jeweils um 10.15 Uhr.

An beiden Osterfeiertagen brennt in allen Kirchen ganztägig die Osterkerze. Ihr Licht der Hoffnung können Sie gerne in einer Laterne nach Hause holen und weitergeben.

Erstkommunion und Jubelkommunion

Die geplanten Erstkommunionfeiern und damit verbunden die Jubelkommunion in Limbach und Wagenschwend müssen auf unbestimmte Zeit verschoben werden.



Amtliche Mitteilungen



Nachruf

Die Gemeinde Limbach nimmt tieftraurig Abschied von ihrem Mitglied des Gemeinderats

Herrn Alois Johmann

der am Mittwoch, den 1. April 2020, im Alter von 68 Jahren plötzlich und für uns alle unerwartet verstorben ist.

Herr Alois Johmann hat sich mit vollem Herzen und mit Weitsicht für unsere Gemeinde engagiert. Auch die Förderung und die Unterstützung unseres örtlichen Vereinswesens lagen ihm sehr am Herzen.

Im Jahre 1990 wurde Alois Johmann in den Gemeinderat gewählt und führte dieses Ehrenamt mit einer kurzen Unterbrechung bis zu seinem überraschenden Tod aus. Dafür wurde er im letzten Jahr mit der Ehrenurkunde und der Ehrenstehle des Gemeindetages Baden-Württemberg ausgezeichnet. In dieser Zeit war er zudem 10 Jahre als Mitglied des Limbacher Ortschaftsrates aktiv.

Vorausschauende und sachliche Politik waren ihm immer ein besonderes Anliegen. Stets hilfsbereit und ausgleichend setzte er seine ganze Kraft für das Wohlergehen der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde ein und hat sich dadurch sichtbare und bleibende Verdienste erworben. Mit seiner stets menschlichen und mitfühlenden Art erwarb er sich zudem ein tiefes Vertrauen in der Bevölkerung.

Wir trauern um einen Kommunalpolitiker, um eine Unternehmerpersönlichkeit und um ein Vorbild unserer Gemeinde. Mit ihm verlieren wir eine große und geachtete Persönlichkeit. Unsere Erinnerung an ihn ist von hoher Wertschätzung und tiefer Dankbarkeit für sein vielfältiges Wirken getragen. Die Gemeinde Limbach und ihr Gemeinderat werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere Gedanken gelten seinen Angehörigen. Wir wünschen Ihnen Kraft und Trost in diesen schweren Stunden und drücken Ihnen unser herzliches Mitgefühl aus.

Für die Gemeinde Limbach, ihren Gemeinderat und ihre Gemeindeverwaltung:

Thorsten Weber, Bürgermeister

Die Gemeinde informiert umfangreich und zeitnah auf der Homepage www.limbach.de über die aktuellen Corona-Entwicklungen! Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

viele haben nun die direkten Auswirkungen des Virus durch den Tod unseres Mitglieds des Gemeinderats Alois Johmann auf traurige Art und Weise schmerzlich zu spüren bekommen. Bitte achten Sie auf sich. Halten Sie auch über die Osterfeiertage unbedingt das Kontaktverbot ein und beschränken Sie, auch wenn uns das allen ungemein schwer fällt, die sozialen Kontakte im familiären Umfeld.

Dieses Kontaktverbot wird und bis zum 20. April 2020 erhalten bleiben. Wie in den vergangenen Ausgaben auch möchte ich Sie über die aktuell geltenden Maßgaben aber auch über die aktuellen Angebote in unserer Gemeinde zum Zeitpunkt unseres Redaktionsschlusses am 06.04.2020, 10.00 Uhr, informieren. Ich darf mich weiter ausdrücklich bei allen Engagierten in unserer Gemeinde, ob hauptamtlich oder ehrenamtlich, herzlich dafür bedanken, dass sie unser Leben und unsere Versorgung mit großem Einsatz weiter am Laufen halten!

Versorgungs- und Unterstützungsangebote für Bürgerinnen und Bürger

Für Bürgerinnen und Bürger, die sich nicht selbst versorgen können und auch keine sonstige Möglichkeit der Nachbarschaftshilfe oder den Rückgriff auf Angehörige haben, gibt es ab sofort folgende Angebote:

- 1. Einkaufsservice des ehrenamtlichen Fahrdienstes: Der ehrenamtliche Fahrdienst stellt einen zeitlich beschränkten Einkaufsservice zur Verfügung. Das Angebot richtet sich nur an Mitbürger/-innen, die alleine, krank oder anderweitig verhindert sind, und daher nicht selbst (z.B. mit dem Auto oder mit öffentlichen Bussen) einkaufen können und die auch keine Angehörigen oder sonstige Unterstützer haben. Bitte achten Sie darauf, Ihren Bedarf vorausschauend zu planen! Der Service wird für Montag bis Freitag angeboten. Durch die Fahr/innen werden nur Einkäufe im Auftrag und innerhalb der Gemeinde Limbach erledigt. Zudem gibt es eine Kooperationsmöglichkeit mit dem wöchentlichen Marktbetreiber in Limbach. Personen werden dabei nicht befördert. Kontakt: Anmeldungen/Auskünfte beim Fahrdienst Telefon: 0172 6230050, täglich 8.00-16.00 Uhr. Der Fahrdienst dankt schon jetzt den freiwilligen Helferinnen und Helfern sehr herzlich. Es ist ein schönes Zeichen der Solidarität, dass sich auch jüngere Menschen (unter 60 Jahre) angeschlossen haben.
- 2. Angebote der Schwestern der Katholischen Sozialstation der Caritas: Auch die Schwestern der Caritas, katholischen Sozialstation, bieten an, die Gemeinde bei der Versorgung älterer und hilfsbedürftiger Menschen zu helfen. Die Schwestern können ihre Unterstützung beim Einkauf, der Pflege und bei medizinischen Problemen anbieten. Kontakt: Frau Hoffmann Telefon: 06261 920136 oder Frau Pattengale-Wetterauer Telefon: 06287 95165 bzw. 0151 110 599 70.
- 3. Ehrenamtliche Einkaufsaktion mit Rolf vor Ort in Krumbach: Montags von 14.00-16.00 Uhr können unter Telefon: 0173 656 1006 und donnerstags von 14.00-16.00 Uhr können unter Telefon: 0162 890 9091 Waren ab 10 € Einkaufswert und in handelsüblichen Mengen, die bei Rolf vor Ort in Krumbach eingekauft werden, bestellt werden. Persönlicher Kontakt soll vermieden werden. Die Ehrenamtlichen werden deshalb zeitnah zurückrufen und wegen der Abrechnung und Lieferung informieren. Der zu zahlende Betrag wird im Umschlag vor die Türe gelegt, Wechselgeld und Kassenzettel kommen zurück in den Umschlag. Die Lieferung der Waren erfolgt mittwochs und samstags. Die Helfer klingeln und stellen die Ware vor der Türe ab.
- 4. Angebote des Pflegedienst "Daheim Leben": Das Team des Limbacher Pflegedienstes "Daheim Leben" bietet an, in den täglichen Touren gerne ehrenamtliche Arztbesuche zu machen, um dort Rezepte für dringlich benötigte Medikamente zu holen. Diese Medikamente werden dann bei den Apotheken abgeholt und nach Hause geliefert. Der Dienst pflegt und hilft auch weiter bei der Haushaltsführung. Kontakt per Telefon: 06287 784 9888.
- 5. Einkaufsservice des Jugendraums Heidersbach: Unter dem Motto: Bleibt daheim "wir kaufen für euch ein" bietet der Jugendraum Heidersbach samstags auch weiterhin, für vom Coronavirus gefährdete Menschen einen Einkaufsservice an. Angesprochen sind Ältere ab 60 Jahren, vorerkrankte oder sich in Quarantäne befindliche Personen. Interessenten können grundsätzlich bis Freitag, 18 Uhr, ihren Einkaufsbedarf anmelden. In der Woche vor Ostern sind Meldungen täglich möglich. Die Lieferung erfolgt am Samstag direkt an die Haustüre. Weitere Details können mit den Verantwortlichen besprochen werden. Die Ansprechpartner sind: Kevin Lutz, Telefon: 0174 6092268, Linus Bopp, Telefon: 01522 4371880 und Pascal Neubig, Telefon: 01525 6983021.
- 6. Lieferservice für die Gemeinden Limbach und Fahrenbach der Marktplatz-Bäckerei Linus Schmitt: Die Bäckerei bietet Ihnen ab sofort die Möglichkeit jeden Dienstag und Donnerstag

Backwaren ab einem Bestellwert von 5 Euro zu Ihnen nach Hause zu liefern. Bestellannahme: MONTAGS und MITTWOCHS von 8 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 06287 93 361 88. Auslieferung: DIENSTAGS und DONNERSTAGS zwischen 8 und 12 Uhr. Die Abrechnung erfolgt im Lastschriftverfahren, alternativ kann das Geld auch in einem Umschlag nach Absprache vor die Türe gelegt werden. Zur Information: Zur weiteren Minimierung des Infektionsrisikos hat die Bäckerei bereits Vorbereitungen für Kartenzahlung getroffen und ist zuversichtlich, diesen Service den Kundinnen und Kunden in Kürze anbieten zu können.

7. DRK Kreisverbände Buchen und Mosbach: Die Kreisverbände sammeln Hilfsangebot und Hilfegesuche im Neckar-Odenwald-Kreis und koordinieren kostenfrei alle Angebote und Hilferufe im Landkreis. Der Aufbau eines Lebensmittelbringdienstes und das Angebot von Hilfe in der aktuellen Krisensituation ist auch hier das Ziel. Kontakt: Telefon 06281 522235 oder E-Mail: hilfe@drk-buchen.de.

Gemeindeverwaltung

Das Rathaus ist bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Der Dienstbetrieb bleibt allerdings aufrechterhalten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind wechselseitig telefonisch und per Mail erreichbar, durch die Komplexität der mit der Krise einhergehenden Aufgaben oft auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten. Denn sehr oft müssen Entscheidungen sehr schnell getroffen werden. Für diesen tollen Einsatz möchte ich mich auch bei den Gemeindebediensteten herzlich bedanken.

Für Fragen rund um die Ansteckung mit dem Virus wird auf das Bürgertelefon des Landratsamtes des Neckar-Odenwald-Kreises verwiesen. Dort stehen für Fragen geschulte Mitarbeiter täglich - auch am Wochenende - zwischen 8.00 und 16.00 Uhr unter der Telefonnummer 06261/84 3333 zur Verfügung. Sollten für Personen in der Gemeinde Quarantäne angeordnet werden und eine eigene Versorgung mit den Gütern des täglichen Bedarfs auch über die vielen Hilfsangebote hinaus nicht möglich oder nicht gewünscht sein, stellt die Gemeinde als Ortspolizeibehörde diese Versorgung sicher. Die betroffenen Personen müssen sich bei der Gemeinde melden. Ansprechpartner Herr Link, Tel. 06287 92 00 19 oder per Email gemeinde@limbach.de.

Alters- und Ehejubiläen

Die Einschränkung der Kontakte ist das Gebot der Stunde. Deshalb werde ich bis auf weiteres von persönlichen Besuchen bei Altersund Ehejubiläen abzusehen. Ihre Gesundheit hat für mich weiter oberste Priorität!

Standesamtliche Eheschließungen

Bis auf weiteres wird die Anzahl der Gäste bei standesamtlichen Trauungen im Trauzimmer auf max. 8 Personen beschränkt (einschl. Brautpaar).

Hallen für den Vereinssport geschlossen:

Bis auf weiteres sind alle unsere gemeindlichen Hallen für den Vereinssport geschlossen.

Sportanlagen, Sportstätten, öffentliche Spiel- und Bolzplätze sowie Jugendräume

Bis auf weiteres sind auch alle Sportanlagen, Sportplätze und alle gemeindeeigenen Spiel- sowie Bolzplätze geschlossen. Gleiches gilt auch für alle Jugendräume.

Veranstaltungen und Versammlungen

Der Aufenthalt im gesamten öffentlichen Raum ist nur alleine, mit einer weiteren, nicht im Haushalt lebenden Person oder im Kreis der Angehörigen des eigenen Hausstandes gestattet. Zu anderen Personen ist im öffentlichen Raum, wo immer möglich, ein Mindestabstand von 1,5 Metern, besser 2 Meter einzuhalten. Veranstaltungen und sonstige Ansammlungen von mehr als fünf Personen vorbehaltlich des Selbstorganisationsrechts des Landtages und der Gebietskörperschaften (z.B. Gemeinderatssitzungen) sind verboten. Das gilt insbesondere auch für die Zusammenkünfte in Vereinen und sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie für alle Bildungsangebote im außerschulischen Bereich. Es gibt Ausnahmen im familiären Bereich und bei der unmittelbaren Zusammenarbeit aus geschäftlichen oder dienstlichen Gründen.

Schulen und Kindergärten

Für die Schule am Schlossplatz und für die Grundschule Limbach-Laudenberg ist seit dem Zeitpunkt der Schulschließungen eine Notbetreuung eingerichtet. Gleiches gilt im Kindergartenbereich, in dem die katholische Kirche der Träger ist. Diese greift allerdings nur bei Alleinerziehenden oder in den Fällen, in den beide Elternteile im Bereich einer kritischen Infrastruktureinrichtung tätig sind. Näheres wie Meldeformulare etc. entnehmen Sie hier bitte unserer Homepage.

Kindergartenbeiträge und Beiträge für die Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule

In Abstimmung mit dem katholischen Kindergartenträger wurde die Abbuchung der Elternbeiträge für den Monat April zunächst ausgesetzt. Dies entspricht einer landesweiten Empfehlung. Darüber hinaus wird die Gemeinde den April-Beitrag für die Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule ebenfalls aussetzen. Über eine Beitragserhebung muss dann zu einem späteren Zeitpunkt endgültig entschieden werden.

Beisetzungen und Nutzung der Einsegnungshallen

Es werden in Abstimmung mit den Kirchen im Bereich der Trauerfeiern und Bestattungen auf den gemeindlichen Friedhöfen bis auf weiteres folgende Maßgaben festgelegt:

Trauerfeiern bei Beerdigungen und Beisetzungen können **nur noch** direkt am Grab durchgeführt werden. Die Teilnehmerzahl ist wie folgt begrenzt: Erd- und Urnenbestattungen sowie Totengebete, wenn diese Feiern unter freiem Himmel mit nicht mehr als fünf teilnehmenden Personen sowie mit weiteren teilnehmenden Personen, die entweder in gerader Linie verwandt sind, wie beispielsweise Eltern, Großeltern, Kinder und Enkelkinder oder in häuslicher Gemeinschaft miteinander leben, sowie deren Ehegatten, Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner oder Partnerinnen und Partnern, stattfinden. Der oder die Geistliche bzw. Trauerredner oder Trauerrednerin ist auf den teilnehmenden Personenkreis nicht anzurechnen. Bestatter und weitere Helfer sind ebenso nicht anzurechnen, wenn sie mit der Trauergemeinde nicht in Kontakt stehen. Dabei sind der Ablauf und die Liturgie entsprechend zu kürzen und anzupassen. Bei allen Beisetzungen müssen die beteiligten Personen die Maßnahmen zum Infektionsschutz, insbesondere einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zur nächsten Person, einhalten. Ausnahmen vom Mindestabstand sind nur bei hilfebedürftigen Personen zulässig. Jegliche Trauerfeiern, auch solche ohne gleichzeitige Beerdigung oder Beisetzung, sind in den kommunalen Trauerhallen und Abschiedsräumen bis auf weiteres untersagt. Unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen haben die jeweils beauftragten Bestattungsunternehmen die namentliche Registrierung aller anwesenden Personen vorzunehmen (Vor- und Nachname, Wohnort, Telefonnummer). Die damit gewonnenen Informationen dienen ausschließlich einer etwaigen schnelleren Eingrenzung des Personenkreises, der sich eventuell angesteckt haben könnte, sollte ein Verdachtsfall auftreten. Im Regelfall sind die Listen nach vier Wochen zu vernichten. Es wird die dringende Empfehlung ausgesprochen, dass möglichst keine Personen mit weiterer Anreise teilnehmen. Von der Teilnahme älterer und vorerkrankter Menschen sollte zu deren Schutz ganz abgesehen werden. Ebenfalls empfehlen wir weiterhin dringend den Ort und den Zeitpunkt der Bestattung nicht zu veröffentlichen. Wir werden bei aller gebotenen Vorsicht versuchen, den Wünschen nach einer würdigen und der aktuellen Ausnahmesituation angemessenen Beerdigung oder Beisetzung nachzukommen. Es ist aber nicht auszuschließen, dass Termine verschoben oder nur unter noch weitergehenden Einschränkungen durchgeführt werden können. Für die mit diesen Maßnahmen verbundenen Einschränkungen bitten wir auch hier um Ihr Verständnis.

Gewerbebetriebe und Unternehmen

Für Gewerbebetriebe und Unternehmen haben die Bundesregierung als auch unsere Landesregierung bereits umfangreiche Maßnahmen beschlossen. Auch hier enthält der Internetauftritt der Gemeinde Informationen. Bitte wenden Sie sich bei konkreten Fragen aber direkt an die Ansprechpartner bei den Kammern, der IHK und den Banken. Für den Bereich des Landes verweisen wir auch auf www.bw-soforthilfe.de. Das Wirtschaftsministerium des Landes hat darüber hinaus ein Funktionspostfach für Unternehmen, Kammern und Verbände zur Öffnung bzw. Schließung von Betrieben etc. im Zusammenhang mit der Corona-Verordnung eingerichtet: corona-verordnung@wm.bwl.de.

Generelle Verhaltensweisen:

Das eigene Infektionsrisiko kann generell durch häufiges Händewaschen verringert werden. Auf das Händeschütteln sollte möglichst verzichtet werden. Zudem sollte man zum Schutz anderer nicht in die Hände, sondern in die Armbeugen niesen und gebrauchte Einmaltaschentücher schnell entsorgen. Im Falle von grippeähnlichen

Symptomen (Fieber, Atemwegsprobleme) bzw. einem begründetem Verdachtsfall (Aufenthalt in einem Risikogebiet oder Kontakt zu erkrankten Personen bzw. Personen, die sich in den letzten 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten haben) kontaktieren Sie Ihren Hausarzt per Telefon. Dieser entscheidet in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt über die weiteren Schritte. Meiden Sie unbedingt den Kontakt zu anderen Personen, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren. Gehen Sie nicht selbständig in die Zentrale Notaufnahme der Kliniken, sondern wenden Sie sich zunächst telefonisch an Ihren Hausarzt oder an das u.a. Bürgertelefon des Landratsamtes und besuchen Sie keine öffentlichen Einrichtungen (z.B. Gemeindeverwaltung). Vermeiden Sie generell Menschenansammlungen.

Bußgelder unter anderem bei Verstößen gegen das Kontaktverbot

Am 28. März hat die Landesregierung nun Bußgeldtatbestände in die Coronaverordnung eingefügt. Beispielsweise kann bei einem Aufenthalt im öffentlichen Raum mit mehr als zwei Personen ein Bußgeld von 100 Euro bis 1.000 Euro pro Person verhängt werden oder bei der Nichteinhaltung der Auflagen zum Schutz vor Infektionen gem. § 3 Abs. 6 CoronaVO ein Bußgeld zwischen 500 Euro bis 1.500 Euro.

Weitergehende Informationen und Links:

Grundlegende **Informationen**, **FAQs und Tipps** finden Sie auf den Seiten des **Robert-Koch-Instituts** unter www.rki.de. Dort gibt es eine umfassende Liste mit Fragen und Antworten und auch aktuelle Informationen zu den Risikogebieten.

Umfangreiche Informationen finden sich auch auf der Internetseite des **Ministeriums für Soziales und Integration**: https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/

Die **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung** bietet ebenfalls Informationen: https://www.infektionsschutz.de/coronavirussars-cov-2.html

Informationen zur Situation in der Region hält auch das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis auf seiner Webseite bereit: https://www.neckar-odenwald-kreis.de

Ich möchte Sie weiter ausdrücklich auf die täglich teils mehrmals aktualisierten Informationen auf unserer Homepage hinweisen. Gerne stehen wir Ihnen über die ebenfalls auf der Homepage hinterlegten Kontaktdaten für Fragen zur Verfügung, wobei wir bei Fragen rund um das Virus und seine Folgen weiterhin ausdrücklich auf das Bürgertelefon beim Landratsamt verweisen. Sie dürfen mich auch selbst gerne unter thorsten.weber@limbach.de mit Ihren Anliegen betrauen. Vieles lässt sich dadurch direkt klären und falls nicht, erhalten Sie auf jeden Fall so schnell als möglich eine Rückmeldung.

Ich wünsche Ihnen trotzdem ein schönes Osterfest – eines der ganz eigenen Art, das auch zur Besinnung einlädt.

Bleiben Sie achtsam und gesund!

Herzlichst Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Mittwoch, den 22. April 2020 um 19.00 Uhr findet in der Mehrzweckhalle in Limbach eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen. Zur Beratung und Beschlussfassung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates
- 2. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Gottesäcker Nord"
- 3. Baugebiet "Ziegelhütte 4, BA", Heidersbach Vergabe der Erschließung
- 4. Erweiterung Gemeinschaftsschule Limbach Vergabe Trockenbauarbeiten
- 5. TV Untersuchung 2020 im Zuge Eigenkontrollverordnung in den Ortsteilen Balsbach, Scheringen und Laudenberg
- 6. Ortsmitte Limbach
 - a. Beschluss zur vorbereitenden Untersuchung
 - Beschluss zu einem Förderantrag für ein Quartierskonzept "Nahwärmeversorgung"
- 7. Beteiligung an der Netze BW GmbH

Die Sitzungsunterlagen können während der Öffnungszeiten im Rathaus Limbach, Zimmer Nr. 1 im Erdgeschoss, eingesehen werden. Außerdem sind die Sitzungsunterlagen auch im Internet unter www. limbach.de unter "Rathaus & Service / Rathaus-News" eingestellt. Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeinde-

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis zum Sitzungstag, 10.00 Uhr, per E-Mail – unter Angabe von Namen, Alter und Wohnort – an alexander.winter@limbach.de einzubringen. Im Falle der Beschlussunfähigkeit der ersten Sitzung wird hiermit der Gemeinderat für eine zweite Sitzung einberufen, in der der Gemeinderat beschlussfähig ist, wenn mindestens drei Mitglieder, worunter der Bürgermeister zu zählen ist, anwesend und stimmberechtigt sind. Hierauf weisen wir ausdrücklich hin. Die Sitzung findet am Mittwoch, den 22. April 2020 um 19.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Limbach mit den gleichen, oben bei der ersten Sitzung genannten Tagesordnungspunkten statt.

Ausweispflicht und Gültigkeit von Ausweisen

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat weißt im Zuge der Pandemiebekämpfung darauf hin, sollte Ihr Reisepass in den nächsten Wochen ablaufen, reicht für Länder der Europäischen Union sowie Andorra, Bosnien und Herzegowina, Liechtenstein, Monaco, Norwegen, San Marino, Schweiz, Türkei und Vatikan auch ein gültiger Personalausweis als Reisedokument aus.

Deutschland hat mit einigen Europäischen Staaten vereinbart, dass deutsche Reisedokumente bis zu einem Jahr nach Ablauf der Gültigkeit grundsätzlich als Identitätsnachweis anerkannt werden sollten. Zu diesen Ländern zählen unter anderem Belgien, Frankreich, Griechenland, Italien, Lichtenstein, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Schweiz, Slowenien. Eine Reisegarantie ist mit diesem europäischen Abkommen jedoch nicht verbunden. Um etwaige Schwierigkeiten bei der Reise mit abgelaufenen Dokumenten zu vermeiden, wird daher empfohlen, nur mit gültigen Dokumenten zu reisen. Da derzeit eine Vielzahl von Staaten Einreisebeschränkungen erlassen haben, sollten Sie generell nur zwingend erforderliche Reisen antreten und sich vor Antritt der Reise über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen des Ziellandes informieren.

Innerhalb von Deutschland bitten wir Sie, sich vorerst auch mit ggf. abgelaufenen Dokumenten auszuweisen. Sofern Sie einen gültigen Ausweis zur Vorlage bei einer Behörde benötigen, nehmen Sie bitte mit dem Einwohnermeldeamt Limbach Kontakt auf, Tel. 06287/9200-18. Wir versuchen dann, gemeinsam mit Ihnen eine passende Lösung zu finden.

Bürgerinformation

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Corona-Virus ist weiter das beherrschende Thema. Unsere Arbeitswelt hat sich dadurch in vielen Bereichen in die digitale Welt verlagert. Viele von Ihnen arbeiten im Homeoffice und vielleicht haben einige von Ihnen die Erfahrung gemacht, dass Sie zwar die optimale und neueste Hardware haben, aber die Geschwindigkeit der Datenleitungen sowohl beim Herunterladen als auch beim Hochladen von Daten zumindest zu bestimmten Zeiten weit von dem weg ist, was Ihnen alle Anbieter bei Ihren "bis zu ...Mbit/s" - Tarifen versprechen. In diesen Fällen ist der Wunsch nach einer verlässlichen Bandbreite groß. Und dieser Wunsch nach absoluter Verlässlichkeit im Down- wie im Uploadbereich kann mit einem Glasfaseranschluss direkt bis ins Haus bei uns in Limbach in allen sieben Ortsteilen viel schneller in Erfüllung gehen, als Sie, als ich mir das je erträumt hätte. Gemeinsam mit den 27 Kommunen im Neckar-Odenwald-Kreis möchten wir Ihnen allen bis zum Jahre 2024 auch in unserer Gemeinde die Möglichkeit einräumen, einen kostengünstigen Glasfaseranschluss direkt an Ihr Haus oder in Ihre Wohnung gelegt zu bekommen. Mit der BVV Deutschland hat sich dazu ein leistungsfähiger Partner bereiterklärt, der das privatwirtschaftlich und somit ohne Steuergelder finanziert.

Es gibt nur eine kleine, aber eben durch uns alle lösbare Hürde. Die BVV braucht die Mitwirkungsbereitschaft von Ihnen als Grundstücks- bzw. Gebäudeeigentümer, die ich für alle Gebäude der Gemeinde hiermit gleich signalisieren möchte. Denn nur wenn eine bestimmte, noch zu klärende Mindestquote an Vorverträgen in unserer Gemeinde erreicht wird, wird es auch zum Ausbau kommen. Bitte sehen auch Sie die große Chance in diesem Projekt und nehmen Sie das Angebot, das Sie in den nächsten Monaten erhalten, an. Nur dann wird mein und vielleicht auch Ihr großer Traum einer Glasfaserverkabelung im ländlichen Raum und insbesondere in unseren sieben Ortsteilen Realität und wir haben einen großen Schritt in die Zukunft gemacht. Zuvor soll es im Übrigen auch noch eine Informationsveranstaltung geben.

Nachfolgend finden Sie die Pressemitteilung von Herrn Landrat Dr. Brötel und dem Sprecher der BürgermeisterIn im Neckar-Odenwald-Kreis, Herrn Thomas Ludwig. Außerdem finden Sie unten eine vertonte Präsentation über das geplante Projekt und eine Präsentation über die Vorteile von Glasfaser.

Lassen Sie uns gemeinsam in Balsbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Scheringen und Wagenschwend diesen riesen Schritt in unser aller Zukunft gehen!

Gerne stehe ich Ihnen auch persönlich für Rückfragen zur Verfügung.

Herzliche Grüße, Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister

Pressemitteilung des Neckar-Odenwald-Kreises:

Der Neckar-Odenwald-Kreis plant gemeinsam mit BBV schon für die Zeit danach – Das Ziel heißt: In allen Städten und Gemeinden Glasfaser bis in jedes Haus/Erster Landkreis bundesweit?

Neckar-Odenwald-Kreis. Noch immer hält Corona alles fest im Griff. Von einem Tag auf den anderen hat sich das gesamte Leben völlig verändert. Trotzdem wird es aber mit Sicherheit auch eine Zeit danach geben. Dafür wollen die 27 Städte und Gemeinden im engen Schulterschluss mit dem Neckar-Odenwald-Kreis selbst und der Breitbandversorgung (BBV) Deutschland aber schon jetzt die entscheidenden Weichen stellen, um dann mit Volldampf durchstarten zu können.

BBV wird dabei mit einer eigenen Tochtergesellschaft BBV Neckar-Odenwald bis 2024 den gesamten Landkreis flächendeckend auf eigenwirtschaftlicher Basis ausbauen - und das ohne einen einzigen Cent Zuschuss und mit Glasfaserkabeln, die direkt in alle Gebäude führen und deshalb Bandbreiten im Gigabit-Bereich ermöglichen. Für Landrat Dr. Achim Brötel, der zusammen mit Johannes Biste von der WiNO die gesamte Aktion koordiniert hatte, ist das ein weiterer Quantensprung in der Telekommunikationsinfrastruktur des Kreises, die zwar schon jetzt als vorbildlich gilt, aber natürlich noch immer erhebliches Potenzial für zusätzliche Verbesserungen enthält. "Wenn die letzten Tage und Wochen eines ganz deutlich gezeigt haben, dann doch, dass eine leistungsfähige Telekommunikationsinfrastruktur gerade auch in krisenhaften Zeiten schlicht unverzichtbar ist. Viele digitale Brücken via Telefon, Videokonferenz, Skype, WhatsApp, Facetime oder was auch immer wären in dieser Form gar nicht möglich gewesen, wenn wir nicht schon sehr frühzeitig gemeinsam den Glasfaserausbau im gesamten Kreisgebiet forciert hätten", so Brötel. Diese Botschaft müsse man gerade jetzt auch noch sehr viel deutlicher den Menschen gegenüber hervorheben.

Bürgermeister Thomas Ludwig (Seckach) als Kreisvorsitzender des Gemeindetags sieht das genauso: "Bisher liegt Glasfaser nur bis zu den Verteilerkästen. Künftig sollen die Kabel aber direkt bis in jedes Gebäude geführt werden (FttB/H). Das ermöglicht uns dann Bandbreiten, von denen wir heute nur träumen können. Momentan ist deshalb sogar ein extrem günstiger Zeitpunkt, um die Menschen davon zu überzeugen, wie wichtig der nächste und mit Blick auf die Zukunft sogar alles entscheidende Schritt des Glasfaserausbaus ist, nämlich die flächendeckende FttB/H-Versorgung. Wer das in der aktuellen Situation immer noch nicht erkennt, dem wird dann allerdings wohl nicht (mehr) zu helfen sein".

Geschäftsführer Manfred Maschek (BBV) ist vor allem von der großen Offenheit und Kooperationsbereitschaft aller 27 Städten und Gemeinden im Neckar-Odenwald-Kreis sehr angetan: "BBV hat zusammen mit einem finanzstarken Infrastrukturfond schon an anderer Stelle eindrucksvoll bewiesen, dass man mit kreativen Lösungen auch ganz ohne staatliche Fördermittel Zukunft bauen kann. Das wollen wir auch hier unter Beweis stellen und den Neckar-Odenwald-Kreis als ersten Landkreis im gesamten Bundesgebiet flächendeckend mit Glasfaser bis in jedes Haus versorgen". Voraussetzung dafür sei allerdings die Mitwirkungsbereitschaft der Grundstückseigentümer. Man brauche dafür auf jeden Fall eine bestimmte Mindestquote an Vorverträgen. Dafür verlege BBV dann aber die Glasfaser kostenfrei auch bis zu 10 Meter in das jeweilige Grundstück hinein. Trotz Corona hat der Kreisverband des Gemeindetags inzwischen Erklärungen sämtlicher 27 Städten und Gemeinden erhoben, dass sie an dem Ausbauprojekt mitwirken. Vor diesem Hintergrund haben sich Geschäftsführer Maschek, Bürgermeister Ludwig als Kreisvorsitzender des Gemeindetags und Landrat Dr. Brötel auch bereits auf eine gemeinsame Erklärung zum flächendeckenden Glasfaserausbau im Neckar-Odenwald-Kreis geeinigt. Damit steht auf jeden Fall fest, dass BBV und der Neckar-Odenwald-Kreis samt allen Städten und Gemeinden gemeinsam einen Anlauf in Richtung Zukunft unternehmen und sich dadurch einen entscheidenden Startvorteil gerade auch im Standortwettbewerb mit anderen gesichert haben.

Derzeit laufen intern weitere Gespräche, wo der Ausbau konkret beginnen soll und wie das Jahrhundertprojekt dann sinnvollerweise auf das gesamte Kreisgebiet ausgerollt werden kann. BBV wird dazu auch mehrere, auf das gesamte Kreisgebiet verteilte Shops im Neckar-Odenwald-Kreis eröffnen, um interessierten Bürgerinnen und Bürgern kurze Wege zu ermöglichen. Für die Privat- und Geschäftskunden besonders wichtig ist vor allem die Erklärung, dass BBV uneingeschränkt "Open Access" gewährleisten wird. Konkret heißt das, dass der Zugang zum BBV-Netz somit auch für andere Anbieter jederzeit diskriminierungsfrei, offen und transparent möglich ist. Sobald es die Corona-Situation wieder zulässt, wird BBV in allen Städten und Gemeinden zudem entsprechende Informationsversammlungen durchführen und auch aktiv auf die einzelnen Grundstückseigentümer zugehen. Da das momentan noch nicht möglich ist, steht schon ab sofort aber eine vertonte Präsentation über das geplante Projekt (Dauer: rund 12 Minuten) einschließlich einer Videoanimation über die Vorteile der Technologie Glasfaser (Dauer: knapp 4 Minuten) online unter https://bbv-deutschland.de/wirsind-toni/video/ zur Verfügung. Beide Dokumente sind auch auf den Internet-Seiten sämtlicher Städte und Gemeinden, sowie des Neckar-Odenwald-Kreises selbst verlinkt. Landrat Dr. Achim Brötel und Bürgermeister Thomas Ludwig laden alle Interessierten dazu ein, sich auf diese Weise schon einmal einen ersten Einblick zu verschaffen. Das sei gerade jetzt auch eine gute Hinführung auf das, was nach Corona kommen soll. BBV wird Corona-bedingt zunächst in erster Linie digital, per Wurfsendung und durch Telefonakquisition auf die einzelnen Anschlussnehmer zugehen. Für weitere Rückfragen steht das BBV-Team (www.bbv-deutschland.de) aber auch sonst jederzeit gerne zur Verfügung. Alle Beteiligten sind sich darüber hinaus einig: "Das ist eine klare Botschaft, die Zukunft vermittelt. So etwas brauchen wir momentan sogar mehr denn je".

Sanierungsgebiet für den Ortskern in Limbach

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau hat den Städten und Gemeinden im Land dieser Tage insgesamt rund 265 Millionen Euro für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen bewilligt. Davon kommen rund 101,9 Millionen Euro vom Bund. Damit können städtebauliche Sanierungsgebiete gefördert werden, darunter sind 44 Neumaßnahmen und 292 Maßnahmen, für die die Mittel aufgestockt werden. Zu diesen Neumaßnahmen gehört auch der Ortskern in Limbach für den ein Fördervolumen von 900.000 Euro zur Verfügung steht. Bürgermeister Thorsten Weber zeigt sich hocherfreut über die Bewilligung, die gleich in der ersten Antragsrunde erreicht werden konnte. Voraussetzung für die Vergabe von Mitteln an Sanierungsinteressierte im abgegrenzten Sanierungsgebiet "Ortskern Limbach" ist der Abschluss einer sogenannten vorbereitenden Untersuchung und der anschließende Satzungsbeschluss über das Sanierungsgebiet. Die Weichen dafür wird der Gemeinderat in seiner unter strengsten hygienischen Bedingungen stattfindenden Sitzung am 22. April 2020 stellen. Allen betroffenen Grundstücks- und Gebäudeeigentümern wird in den nächsten Wochen ein Fragebogen im Rahmen dieser vorbereitenden Untersuchung zugehen. Ein großer Rücklauf der ausgefüllten Bögen wäre für den weiteren Fortgang sehr hilfreich.

Informationsveranstaltung zum Schulbusverkehr

Die für den 21. April 2020 geplante, weitere Informationsveranstaltung zum Schulbusverkehr wird aufgrund der aktuellen Coronakrise bis auf weiteres verschoben. Über den neuen Termin werden wir rechtzeitig informieren.

Straßenbeleuchtung – Schadensmeldung

Beim Melden von defekten oder beschädigten Straßenlaternen bitten wir Sie uns zur Vereinfachung der Schadensbehebung die Laternennummer mitzuteilen.

Feuerwehrnachrichten

FFW Limbach

Odenwälder BabyNest spendet der Freiwilligen Feuerwehr, Abt. Limbach, 50 Stück wiederverwendbaren Mund- und Nasenbedeckung der zeitnah im eigenen Betrieb hergestellt wurde. Sie sind für die verbesserte, geschützte Abstandseinhaltung in der Ausrückphase eines Einsatzes der Feuerwehrmänner vorgesehen.

Made in Germany - Made in Limbach - bleiben Sie gesund.

Verschiedenes

Blutspende am 27.04.2020 in Limbach

Liebe Blutspender!

Wir möchten an dieser Stelle über die geplante Blutspende im April in Limbach informieren. Ganz wichtig: Blutspenden ist insbesondere jetzt wichtig, erlaubt und sehr sicher. Der Blutspendedienst Baden-Württemberg/Hessen entscheidet momentan sehr kurzfristig etwa 1-2 Wochen vor den Terminen, ob diese stattfinden. Tendenziell werden eher kleinere Termine und enge Spendenlokale geschlossen. Da wir in Limbach sehr gute Spenderzahlen und ein großes Spenderlokal mit viel Platz haben, sind wir zuversichtlich. Aber dennoch wissen wir es zurzeit einfach noch nicht.

Sollte der Termin stattfinden, gelten besondere Sicherheitsmaßnahmen. Insbesondere müssen Spender voraussichtlich einen festen Termin mit Uhrzeit vereinbaren. Über die genaue Vorgehensweise informieren wir zu gegebener Zeit. Außerdem wird es statt einem Imbiss vor Ort eine Kleinigkeit zum Mitnehmen geben. Wir bitten um Verständnis und freuen uns, wenn Ihr uns insbesondere jetzt nach wie vor treu bleibt! Da sich die Lage täglich ändern kann, informieren wir Euch regelmäßig im Amtsblatt, auf unserer Homepage und in den sozialen Medien über aktuelle Entwicklungen. Bleibt gesund, Euer DRK Limbach!

<u>Kirchliche Nac</u>hrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau

Liebe Gemeinde,

aufgrund der momentanen Situation entfallen bis auf weiteres alle Gottesdienste und Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde.

Dies betrifft auch alle Gottesdienste in den kommenden Tagen.

Ich wünsche Ihnen daher auf diesem Wege besinnliche Feiertage und ein gesegnetes Osterfest – auch wenn es um uns herum ohne Familie oder Freunde vielleicht in diesem Jahr etwas stiller ist, als wir es uns erhofft haben. Möge uns die Osterbotschaft in diesen Tage, in in denen wir doch alle so beunruhigt und verunsichert sind, Kraft und Zuversicht schenken. Daher möchte ich Ihnen gerne den Wochenspruch zu Ostern weitergeben.

Er findet sich in Offenbarung 1, 18 und lautet:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Bleiben Sie von Gott behütet und gesund,

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober

Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online.de, Tel. 06284/362 Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag 14.30 – 17.00 Uhr

Vereinsnachrichten

Förderverein Hällele

Absage Maifest. Auf Grund des Coronavirus fällt unser Maifest im Steinbruch dieses Jahr aus.

FC Freya Limbach

Info an alle Limbacher Haushalte,

aufgrund der aktuellen Situation und den dadurch geltenden Schutzmaßnahmen ist es dem FC Freya Limbach nicht gestattet, das Altpapier am Samstag, den 18.04.2020 über die gewohnte Straßensammlung bei Euch abzuholen. Deshalb bitten wir Euch das Altpapier an diesem Tag, in die von der Fa. Inast aufgestellten Container, auf dem Festplatz an der Schule und am Sportplatz hineinzusetzen. Die Türen der Container werden hierfür geöffnet (bis 17.00 Uhr). Vielen Dank für Euer Verständnis und Eure Unterstützung. Bleiben Sie gesund!

Musikverein "Eintracht" Wagenschwend

Freiluft Osterkonzert

Da in diesem Jahr das "Festliche Osterkonzert" am Sonntag den 12. April nicht stattfindet, werden die Musiker*innen vom Musikverein Wagenschwend an diesem Tag ein kleines Freiluft-Osterkonzert durchführen. Die Musiker*innen werden von zuhause am offenen Fenster, vor der Haustüre oder vom Balkon aus ab Punkt 18.00 Uhr folgende Stücke spielen. Abendläuten, Ode an die Freude, Wagenschwender Schönklang und die Nationalhymne. Wir würden uns freuen und wünschen, dass die Bewohner vor die Haustüre gehen

und der Musik, die im ganzen Ort klingen wird, zuhören. Vielleicht lässt sich per Handy die Musik zu Freunden und Bekannten auch übertragen. Diese Freiluftkonzert soll für alle eine kleine Osterfreude sein. Es ist für uns aber auch ein gemeinsames Zeichen der Hoffnung und Solidarität um die soziale Distanz durch den Coronavirus zu überwinden.

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Ostergrüße

Alle Mitarbeiter der Gemeinde Fahrenbach wünschen den Bürgerinnen und Bürgern "Frohe Ostern". Es werden sicherlich ganz besondere Ostertage, denn wegen der Corona-Pandemie ist ja nichts mehr so wie es noch vor wenigen Wochen war. **Abstand halten und daheim bleiben**, heißt die Devise. Genießen Sie im kleinen Kreis die die Vorzüge unserer Region und "bleiben oder werden sie gesund"!



In eigener Sache

Wie veröffentlicht stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung in der aktuellen Situation gerne für Informationen oder bei Fragen zur organisierten Nachbarschaftshilfe telefonisch zur Verfügung. Das gilt natürlich bei Bedarf auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten und auch an arbeitsfreien Tagen bzw. die Feiertagen in der Osterzeit. Die Erreichbarkeit in Notsituationen gewährleistet eine geschaltete Rufumleitung, die ihren Anruf unter der "Rathaus-Durchwahlnummer" entsprechend weiterleitet.

Hier nochmals unsere Telefonnummern:

Jens Wittmann 920520 Joachim Wieder 920519 Uwe Köbler 920517 Elke Kirschenlohr 920516 Thomas Breitinger 9205 13 Heike Kuhn 9205 11 Dora Baumann 920510 Zentrale Rathaus 9205-0

Die Sprechstunden der Verwaltung müssen zur Sicherheit von Mitarbeitern und Bürgerschaft weiter ausgesetzt bleiben.

Straßensperrung in Trienz

Wegen der Aufstellung eines Kranes an einem Neubau muss am **Mittwoch 15.04.2020** und am **Donnerstag 16.04.2020** die Rainstraße in Trienz ab dem Anwesen Rainstraße 33 (Abzwg. Steigenwäldchen) **ab 7.00 Uhr** zeitweise gesperrt werden. Die Zufahrt von oben über das "Steigenwäldchen"bis zur Baustelle ist möglich

Öffnungszeiten der Postfiliale eingeschränkt

Vor dem Hintergrund der Corona-Krise wurden auch die Öffnungszeiten der Postfiliale in Trienz, Talstraße2 (Ortsmitte) eingeschränkt.

Die Postfiliale in Trienz ist bis auf weiteres nur noch jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag, von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet!

Müll rund um die Container-Stellplätze

"Die unendliche Geschichte"- so umschrieb ein Anrufer aus Robern kürzlich treffend die aktuelle Situation rund um die Container-Stellplätze in allen drei Ortschaften . Immer wieder wilder Müll - angefangen von Fahrenbach, wo man eine Eckbank und einen Schrank entsorgte, über Trienz wo jemand vier Matratzen ablegte oder jetzt in Robern, wo neben vollgepackten Gelben Säcken auch Autoscheiben und Duschtüren abgelegt wurden. Es ist nicht nur ärgerlich , sondern trifft letztlich jeden einzelnen Bürger, denn die Kosten fallen ja bekanntlich der Allgemeinheit zu. Deshalb ist es wichtig, dass man diesen Müllsündern mal habhaft wird und sie entsprechend bestraft. Bei manch einem nützt kein Appell sondern es geht scheinbar nur über den Geldbeutel. Deshalb unsere Bitte: Melden Sie uns bitte wenn sie etwas gesehen haben, und helfen sie uns diese und ähnliche wilde Müllablagerungen in Griff zu bekommen.

Friedhof Trienz



Nicht nur aus der vom gemeindlichen Bauhof mit dankenswerter Unterstützung von "Altmeister" Günther Lenz , neu gestalteten Wasserstelle am **Trienzer Friedhof** , sondern aus allen Wasserstellen in unseren drei Friedhöfen kann ab sofort wieder Wasser zur Pflege der Grabstätte entnommen werden. Nach Ende der Frostperiode haben die "Bauhofmänner" die Wasserstellen pünktlich vor Ostern wieder in Betrieb

genommen.

Neues gibt's auch an den anderen Friedhöfen:

In Robern wurde die Hecke zwischen Friedhofshalle und erster Grabreihe entfernt. Als optische Abgrenzung des Friedhofes wurde dafür die Umrandung mit einer Hainbuchenhecke geschlossen. Die Männer des Bauhofes haben zudem die "mächtige" Thujahecke entlang der L 525 so gut wie möglich zurückgeschnitten.

In Fahrenbach wurde ja bekanntlich die neuen Urnengrabfelder und eine neuer Weg entlang der bestehenden Urnengräber angelegt. Auch dort stehen in Kürze die Abschlussarbeiten an. Außerdem werden im Fahrenbacher Friedhof Bäume gepflanzt. Immergrüne Säuleneiben, Zypressen, Säuleneichen und Säulenginko wurden ebenso ausgewählt wie zwei Roteichen. Mit der Pflanzung kommen wir dem Wunsch vieler Friedhofsbesucher nach einer Baumbegrünung des Friedhofes nach. In Vorbereitung ist zudem die Neugestaltung der Wasserstellen neben der Friedhofshalle und am Eingang neben der Sammelstelle für Grüngut. Auch dieser Bereich incl. Eingangstor wird neu gestaltet.

Standesamtliche Nachrichten

Hochzeit:

19.03.2020 Thorsten und Lena Sienholz, geb. Kaufmann, Trienz Herzlichen Glückwunsch!

Laufende Hilfsaktionen in der Corona-Krise

"Abstand halten und zuhause bleiben"- das ist , nicht nur wegen des neu geltenden Corona- Bußgeld-Katalogs (den finden Sie auf der homepage der Gemeinde Fahrenbach) das Gebot der Stunde. In dieser ungewöhnlichen und schwierigen Situation ist mehr denn je gegenseitige Unterstützung und Hilfe- aber immer unter dem Gesichtspunkt der gegenseitigen Sicherheit notwendig. Erfreulich, dass auch in unserer Gemeinde diverse Hilfsangebote organisiert wurden. Egal wer die Hilfe anbietet - wichtig ist, dass diese genutzt wird. Scheuen Sie sich nicht bei Bedarf (egal wo) um Hilfe nachzufragen. Entweder bei oben angegebenen Stellen oder im Rathaus unter 06267/92050. Auch beim DRK wird man unter der Hotline 06281/522235 auf entsprechende Hilfsangebote verwiesen.

Nachbarschaftshilfe Fahrenbach

Mit Unterstützung der beiden Kirchen können Hilfesuchende und Hilfeanbietende zusammenfinden. Egal ob suchend oder anbietend kann sich jeder entweder telefonisch bei den beiden Pfarrämtern melden (Ev. Pfarramt 06267/284, Kath. Pfarramt 06267/245) oder das Online-Kontaktformular unter "www.Fahrenbach-hilft.de" verwenden. Einer aus unserem Team wird dann Suchenden und Bietenden telefonisch zusammenbringen. Nähere Informationen findet ihr unter fahrenbach-hilft.de. Alle Fahrenbacher Bürgerinnen und Bürger

sind herzlich eingeladen, sich zu melden und Hilfe zu suchen oder anzubieten. Auch wenn die Hilfe in Fahrenbach zunächst von der Kirche initiiert wurde, ist dies bewusst kein kirchliches Angebot. Daher darf jeder Verein oder jede Gruppierung herzlich gerne als Unterstützer mit ins Boot kommen (bitte im ev. Pfarramt melden).

Nachbarschaftshilfe Robern

Nachbarschaftshilfe Trienz

In Robern haben sich die folgenden Personen zur Unterstützung der älteren Mitbürger/-innen als Einkaufshilfe oder bei Botengängen gemeldet. Bitte rufen Sie einfach direkt an bei

Luisa Galm, 0173 5753 117; Lisa Kohl, 0172 4792 433; Janina Varga 0172 9509 106; Benedikt Münch, 0162 3300 864; Waltraud Kohl 0162 6119 318; Uwe Kohl 0152 2543 8072; Patrick und Melanie Conell 0162 9749 053 und Frank und Susanne Reinmuth 0170 8585 443

In Trienz bietet FC Blau-Weiß-Trienz für alle älteren Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen den Service an , Einkäufe und wichtige Botengänge (z.B. zur Post, zur Apotheke o.ä.) zu erledigen. Stehen Einkäufe oder andere Botengänge an, ruft man einfach die Nummer 06267-9296827 oder 06267-9296828 an . Es erfolgt ein umgehender Rückruf , und man gibt dem freundlichen Helfer seine Bestellungen oder sein Anliegen durch. Prompte Erledigung wird zugesagt!

Marktplatz-Bäckerei Linus Schmitt – Lieferservice für die Gemeinden Limbach und Fahrenbach

Wir bieten Ihnen ab sofort die Möglichkeit jeden Dienstag und Donnerstag Backwaren ab einem Bestellwert von 5 Euro zu Ihnen nach Hause zu liefern. Bestellannahme: MONTAGS und MITT-WOCHS von 8 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 06287/93 361 88. Auslieferung: DIENSTAGS und DONNERSTAGS zwischen 8 und 12 Uhr. Die Abrechnung erfolgt im Lastschriftverfahren, alternativ kann das Geld auch in einem Umschlag nach Absprache vor die Türe gelegt werden

Bäckerei Zettl - täglicher Backwarenlieferservice für die Gemeinde Fahrenbach mit Ortsteilen

Die Bäckerei Zettl aus Trienz erinnert noch einmal an das seit Jahren bestehende Angebot von Montag bis Samstag Backwaren nach Hause geliefert zu bekommen. Die Bestellung sollte am Vortag von 6.00 bis 11.00 Uhr unter der Telefonnummer 06267/6501 eingegangen sein. Der Mindestbestellwert liegt bei 3,50€. Die Bezahlung ist ganz einfach, das Geld in die an der Haustüre hängende Tasche legen, alternativ ist die Bezahlung monatlich im Laden möglich.

Flexibel ist auch die Metzgerei "Grüner Baum" in Fahrenbach. Dort können Bestellungen telefonisch unter 06267/219 aufgegeben und dann ohne längere Warte- und Kontaktzeiten außerhalb des Ladengeschäftes abgeholt werden.

Einen Abholservice bietet das Gasthaus "Zur Linde" in Trienz an. Nach Vorbestellung unter Tel. 06267-346 können samstags von 16.00 bis 20.00 Uhr und sonntags von 12.00 bis 18.00 Uhr fünf verschiedene Gerichte tellerfertig abgeholt werden (Putenschnitzel, Cordon-Bleu, Wildgulasch, Sauerbraten. Fitness-Salat). Buch-Lieferservice Luana Gramlich aus Robern bietet an Lesen., per Mail oder Telefon Buchbestellungen entgegenzunehmen und die in Zusammenarbeit mit Kindlers Buchhandlung Mosbach zu erledigen. Telefon: 0176-85655309, privat: 06267-1594 oder Mail: gramlich. luana@online.de

Kindergarten wird zur Nähstube

"Kinderlos" - mit Ausnahme der Notbetreuung für drei Kids - ist derzeit der Kommunale Kindergarten in Fahrenbach. Das Erzieherinnenteam um Leiterin Monika Klotz aber ist vor Ort, und weil man in den letzten Tagen schon viel geputzt, organisiert, geplant, abgeheftet usw. hat, kam die Anregung von Joachim Wieder von der Gemeindeverwaltung Fahrenbach sehr gelegen, in Absprache mit der Johannes-Diakonie in Mosbach, und einiger in Fahrenbach laufender Privat-Nähinitiativen folgend, die aktuell so begehrten Schutzmasken anzufertigen. Schnell war der Kontakt hergestellt, die Johannes-Diakonie lieferte eine Erstausstattung der notwendigen Materialien und das Erzieherinnen-Team "kramte" seine Nähmaschinen und das Wissen um den Umgang mit der elektronisch gesteuerten Nähnadel aus. Ein Gruppenraum und der weiträumige Flur wurden- natürlich unter den corona-bedingten Abstandsgeboten- zur Nähstube umfunktioniert und los ging's. Zuschneiden, falten, bügeln, zusammennähen – es ist gar nicht so einfach wie die Erzieherinnen bemerken, aber es macht Spaß. "Und wichtig ist die Aufgabe ja auch" erklärt Leiterin Monika Klotz. Für einen langen Plausch haben die motivierten "Nachwuchs-Näherinnen" ja eh keine Zeit, denn "wir wollen morgen die erste Charge unserer Schutzmasken abgeben und arbeiten deshalb wie im Akkord" so die nicht ganz ernstgemeinte Ansage der Frauen die aber noch eine Bitte loswerden wollen. "Bei aller praktizierten Hilfsbereitschaft, uns fehlen die Kinder", hofft das ganze Team auf ein baldiges Ende der Corona-Zwangspause.



Herrn Alois Johmann

Stille füllte den Raum,

als uns die Nachricht erreichte.

Traurig und fassungslos müssen wir von unserem Gemeinderatskollegen und kommunalpolitischen Weggefährten

Abschied nehmen.

Alois setzte sich mit uns zusammen engagiert und tatkräftig über Jahrzehnte für die Fortentwicklung unserer Heimatgemeinde ein.

Ruhe in Frieden.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Freie Wähler Limbach SPD Limbach Grüner Arbeitskreis Limbach

Vereinsnachrichten

VfR Fahrenbach - "Fahrenbach-hilft"

Liebe Freunde des VfR, liebe Mitbürger,

dass die aktuelle Situation viele Veränderungen und Schwierigkeiten mit sich bringt ist uns allen bewusst. Weitere Informationen oder Beschreibungen darüber müssen demnach nicht ausgeführt werden. Deshalb wollen wir uns darauf konzentrieren, was wir tun können um die Situation zu verbessern – nämlich indem wir anderen Menschen helfen. Für viele unserer Mitbürger ist es aktuell nicht möglich selbstständig einkaufen zu gehen oder andere Dinge zu erledigen. Aus diesem Grund wollen wir, der VfR Fahrenbach, hiermit unsere Hilfe anbieten. Da es mit "Fahrenbach-hilft" schon ein Hilfsprojekt für Fahrenbach gibt, wollen wir uns diesem gerne anschließen. Einige Helfer vom VfR haben sich schon auf der Website www.Fahrenbach-hilft.de registriert und werden mithelfen. Über weitere Registrierungen über die Website oder telefonisch unter 06267-284 bzw. 06267-245 freuen wir uns.

Wenn sie Unterstützung in ihrem Alltag benötigen, scheuen sie sich nicht über www.Fahrenbach-hilft.de oder den oben genannten Telefonnummern nach Hilfe zu fragen. Wir sind gerne für sie da. Zusammen mit dem "Fahrenbach-hilft"-Team freuen wir uns auf ihre Nachricht und verbleiben bis dahin mit den besten Gesundheitswünschen.

Ihr VfR Fahrenbach

FC Blau-Weiß Trienz

Nutzen Sie unser Angebot für alle älteren Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen in Trienz Einkäufe und wichtige Botengänge (z.B. zur Post) zu erledigen.

Wie das Ganze abläuft?

Stehen Einkäufe oder andere Botengänge an, rufen Sie einfach die Nummer 06267-9296827 oder 06267-9296828 an . Sie werden umgehend zurück gerufen, und geben dem freundlichen Helfer ihre Bestellungen oder ihr Anliegen. Die Bestellung wird zeitnah- natürlich nicht sofort- abgearbeitet und sie bekommen eine Mitteilung wann die Ware geliefert wird. Warenübergabe und Bezahlung sollen so weit wie möglich kontaktlos ablaufen, um das gegenseitige Ansteckungsrisiko zu verhindern. Wichtig ist nur: Trauen Sie sich, zeigen sie keine falsche Scham und rufen Sie unter 9296827 oder 9296828 an! So verhindern ältere und vorerkrankte Menschen Kontakte die in der aktuellen Corona-Situation weitreichende Folgen haben können, und die blau-weißen Jungs und Mädels helfen gerne.

Vereinsgeschichte online

Auf der Homepage des Fc Blau-Weiß Trienz www.fctrienz1946.de wird ab sofort jede Woche eine Dekade der mehr als 70-jährigen Vereinsgeschichte abgedruckt!

Herzlichen Dank

für die liebevoll gesprochenen Worte am Grab durch Kooperator Thomas Huber, für die Geldspenden und die große Anteilnahme in Form von Trauerkarten beim Heimgang unserer Mutter und Oma

Gertrud Kraus

* 18.07.1927 + 09.03.2020

Ein besonderer Dank an

- das Seniorenzentrum Katharina von Hohenstadt in Limbach
- den betreuenden Arzt Dr. Iannello
- das Bestattungshaus Sauter

Im Namen aller Angehörigen Clemens Kraus

Ein herzliches Dankeschön

sage ich allen, die mir anlässlich meines

85. Geburtstages

eine große Freude bereitet haben, sei es durch Glückwünsche, Karten, Anrufe, Geschenke oder einen lieben Besuch.

Irma Gehr

Wagenschwend, im April 2020

Danke

für die uns auf so vielfältige Weise entgegengebrachte Anteilnahme beim Abschied von unserem Vater

Herr Jacques Lajoie

Im Namen aller Angehörigen

Sommerkoppel für 2 Pferde

in Krumbach und Umgebung gesucht! Gerne alles anbieten.

Fam. Klos · Telefon 015772994418

Gemütliche Wohnung zu vermieten

ca. 100 qm, EG, Küche, Schlafzimmer, Bad. Ab 1. Mai 2020 in Laudenberg.

Telefon 0172/6311251

Wir suchen zum sofortigen Eintritt **KFZ-Mechaniker** in unserer eigenen Werkstatt in Voll- oder Teilzeit. Sie sollten Kenntnisse im LKW-Bereich sowie nach Möglichkeit im Hydraulikbereich haben. Ein LKW-Führerschein wäre ebenfalls von Vorteil. Wir bieten gute Bezahlung und familiäres Klima.

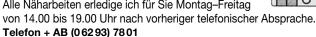
Bewerbung an schmieg@sls.ag oder telefonisch 06265/8140 Montag bis Freitag von 8.00-16.00 Uhr Info auch auf Facebook: SLS Transport AG

Suche Lagerhelfer/Hausmeister in Voll- oder Teilzeit.

Bewerbung an schmieg@sls.ag oder telefonisch 06265/8140 Montag bis Freitag von 8.00-16.00 Uhr Info auch auf Facebook: SLS Transport AG

Änderungs-Schneiderei

Nachhaltigkeit ist auch, Kleidung zu reparieren! Alle Näharbeiten erledige ich für Sie Montag-Freitag



Gemütliche 68-qm-Wohnung, Küche, SZ, WZ, Bad, in Waldbrunn-Strümpfelbrunn zu vermieten. Nähere Informationen unter Telefon (01 71) 7 80 12 31



Inh. Agnes Keller Stangenweg 1 74838 Limbach-Balsbach

Außer-Haus-Angebot

Ab Samstag, den 11.04.2020 bieten wir Sa. und So. von 11:30 bis 13:30 Uhr sowie Di. bis So. von 17:30 bis 20:00 Uhr (an den Feiertagen gelten dieselben Öffnungszeiten wie an den Sonntagen) auf Vorbestellung (nach Möglichkeit vormittags) unter Tel: 06287/205 Essen zum Abholen an. Bei größeren Bestellungen bitten wir Sie eine Klappbox oder ähnliches für den Transport mitzubringen, da immer nur eine Person den Abholbereich betreten darf. Das Essen wird von uns verpackt.

| 9,50€ |
|--------|
| |
| 10,20€ |
| 9,00€ |
| 7,00€ |
| |
| 9,50€ |
| 9,00€ |
| 9,00€ |
| 3,00€ |
| |
| 3,00€ |
| 6,00€ |
| 6,00€ |
| |

oeperoncino calabrese Wir haben am Ostersonntag und Ostermontag **geschlossen.**

Ab Dienstag, 14. 4., sind wir wieder für Sie da!

Wir wünschen allen Kunden und Bekannten frohe Osternl

74838 Limbach · Marktplatz 7

Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag 17.00-22.00 Uhr · Montag Ruhetag

Davis Gerüstbau

Sie wollen hoch hinaus?

Wir helfen Ihnen dabei!

Am Mühlberg 4 · 74864 Fahrenbach Telefon (O6267) 928031 · Fax (O6267) 928032 info@davis-geruestbau.de · www.davis-geruestbau.de

Gasthaus "Zur Linde" Trienz



Wir bieten Ihnen folgende **Gerichte zum Abholen an:**

Telefon (06267) 346

Samstag 16.00 bis 20.00 Uhr Sonntaa 12.00 bis 18.00 Uhr Montag 12.00 bis 18.00 Uhr

- Putenschnitzel mit Kartoffelsalat 10,-€ - Cordon Bleu mit Kroketten 11,–€ - Wildgulasch mit Spätzle 12,-€ - Sauerbraten mit Knödel & Rotkraut 13,-€

- Fitness-Salat mit Putenstreifen 10,-€

Gefüllte Lende mit Salzkartoffeln & Marktgemüse 15,− €

– Die Speisen werden von uns verpackt –

Wir bedanken uns für die Unterstützung! Susanne & Heinz

Wie schon der Presse zu entnehmen war, können die Metzgereien nun am Karfreitag doch nicht öffnen. Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Metzgerei Beuchert empfiehlt: 10.04.2020 16.04.2020

Grillsteaks; mager oder durchwachsen

Kg 9,50€

Magerer Schweinebraten

Kg 7,90€

Aufschnitt bestens sortiert Gourmetbratwürstchen 100g -.89€

mit Bärlauch & Käse



Wir wünschen Ihner frohe Ostern!



Bürohilfskraft Nebenjob

Für die Optimierung unseres Büros in Fahrenbach suchen wir ab sofort eine Hilfskraft, die eigenständig arbeiten kann. Zeiteinteilung flexibel. PC Kenntnisse müssen vorhanden sein. Kurzbewerbung bitte an **info@scout-logic.com**

Profi-Vertikutierer

zu verleihen. **Telefon (01577) 5331220**

Unser Osterangebot am Samstag 11.04.20 pikant gewürzte Schweinesteaks -,89 € mager oder durchwachsen 100 g **Bärlauchgriller** für Pfanne oder Grill 1,00€ Stück **Delikatessleberwurst** im Gold- oder Naturdarm -,89 € 100 g Hausgemachter Nudelsalat mit knackigen Erbsen & Karotten -.79€ 100 g **Elztal-Rittersbach** ße 10 · Tel. (0 62 93) 78 92 Limbach











Autohaus Ralph Müller Suzuki-Vertragshändler

Ortsstraße 7 74847 Obrigheim-Asbach Telefon (0 62 62) 21 46 www.autohaus-mueller.de





Wir sind auch in dieser schwierigen und außergewöhnlichen Zeit mit unseren Amts- und Mitteilungsblättern weiter als Werbepartner für Sie da.

Wir werden ab sofort und solange sich die derzeitige Lage nicht ändert unter dem Motto

GEMEINSAM SCHAFFEN WIR DAS!

Gegen das Virus - FÜR SIE DA!

allen Unternehmen, die ihre Angebote auf Grund der aktuellen Situation angepasst haben oder anpassen müssen, einen Sonder-Rabatt in Höhe von 20% gewähren.

(auf unsere Anzeigen-Listenpreise bei Anzeigen, die in oben genannte Katergorie fallen – nicht kombinierbar mit anderen Rabatten).

Henn + Bauer GmbH// Druckerei// Werbeagentur// Verlag 74838 Limbach// Neugereut 2// T. 06287 . 925880// druckerei@henn-bauer.de www.henn-bauer.de // 3 Henn-Bauer-Druckerei-Grafikbüro

"Man muss Glück teilen, um es zu multiplizieren."

Marie von Ebner-Eschenbach





Tel.: 0800/5030300 (gebührenfrei) IBAN DE22 4306 0967 2222 2000 00 BIC GENO DE M1 GLS

www.sos-kinderdoerfer.de

Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun. Limbach, Tel. 06287/929556 · Krumbach, Tel. 06287/222

Laudenberger Straße 5 Lindenstraße 12

www.landmetzgerei-rausch.de

OSTERANGEBOTE 2020 gültig vom 10. 4. bis 16. 4. 2020



Gut abgehangene Rumpsteaks

~ von Rindern aus der Region, ein hochwertiger Genuss!

<u>Für die Festtagssuppe:</u>

Markklößchen ~ aus eigener Herstellung!

100 q € **1.45**

Herzhafter Bierschinken

~ auch als Portionswürstchen!

100 g € **0.95**

Schinkenkrakauer

~ darf bei keinem Vesper fehlen!

100 g € **0.80**

<u>Diese Woche empfehlen wir:</u> Magere Kalbsbraten, Kalbsnierenbraten, Kalbsrückensteak, Kalbsschnitzel von Milchkälbern aus eigener Schlachtung!

Gerne nehmen wir Ihre Bestellungen für Ostern auch telefonisch entgegen, damit Sie diese ohne längere Wartezeiten abholen können Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Schöne Osterfeiertage wünscht Ihnen Ihre Landmetzgerei Helmut Rausch

Jürgen Schmid

Parkett und Bodenbeläge 74722 Buchen-Einbach

Langenelzer Str. 2 · Tel. (0 62 87) 5 85 · Fax 16 84

Wir liefern und verlegen:

- Massivparkett
- Fertigparkett
- Teppichböden
- PVC und Linoleum
- Korkböden
- Maschinenverleih

www.schmid-parkett.de

Besuchen Sie uns! Wir nehmen uns nach telefonischer Vereinbarung Zeit für Sie!

BESTATTUNGEN RAUN



Tel. (0 62 74) 92 94 21 oder (01 70) 9 90 55 88



Auch in schwierigen Zeiten – wir sind für Sie da! Sie erreichen uns:

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause. Ihr Immobilienfinanzierer! Steffen Eich - 0170 2009282 Steffen.Eich@lbs-sw.de

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf

die Anzeigen

unserer Inserenten.



Ich bin für Sie da! Jetzt erst recht!



Stärken Sie jetzt Ihre Gesundheit. Meine Ernährungsberatung für Sie geht weiter!



Jetzt anmelden:

Ich berate Sie gern persönlich, via Telefon oder Video-Call.

Hanna Bender Ökotrophologin Erlenstraße 3 74834 Elztal-Dallau

Telefon: 06261 - 1809442 Mail: h.bender@dr-ambrosius.de

DR. AMBROSIUS®Ernährungsberatung

Hanna Bender Ökotrophologin

vww.dr-ambrosius.de #dieErnährungsberate

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!





VORWERK

Ihre Kundenberaterin vor Ort:
Robern, Laudenberg, Balsbach,
Wagenschwend und Krumbach

Ursula Schneider 0172 - 2379009

- Kompetente Beratung
- Kostenloser Service-Check
- Unverbindlicher Test unserer Produkte



Die unabhängigen Versicherungsexperten vor Ort!

06287-928 80 36

info@badisches-maklerhaus.de www.badisches-maklerhaus.de